

## **Leistungsbewertung im Fach Sport**

Die Sportnote basiert auf Beurteilungen der *motorischen, personalen* und *sozialen* Kompetenzen, sowie auf Beurteilungen des sportspezifischen Wissens der jeweiligen Schülerin oder des jeweiligen Schülers. Anhand des folgenden Kataloges möchten wir darstellen, welche Kriterien unseren Beurteilungen zugrunde liegen können.

Wichtig ist uns dabei deutlich zu machen, dass der dargestellte Kriterienkatalog nicht als quasi-objektive Tabelle zur Feststellung der Sportnote gedacht ist, die Punkt für Punkt durchgegangen werden soll. In der Regel werden immer nur einige Kriterien relevant sein. Welche Kriterien für ein Unterrichtsvorhaben relevant sind, sollte mit den Schülerinnen und Schülern besprochen werden. Je nach Entwicklungsstand können die Kriterien für die Zensurierung auch gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern erarbeitet werden.

### ***Sachliche Ebene***

#### **Motorische Kompetenzen**

- Sportliche Leistung in den Sportartengruppen hinsichtlich
  - Weiten, Zeiten, Höhen (z.B. Leichtathletik, Schwimmen)
  - Schwierigkeit, Bewegungsqualität (z.B. Geräteturnen, Tanz)
  - Effizienz, Spielerfolg (z.B. Spiele)
- Steigerung der sportlichen Leistung (konditionelle und koordinative Fähigkeiten) während des Unterrichtszeitraums unter Berücksichtigung der individuellen Leistungsniveaus (im Sinne eines Gesamteindrucks der Lernfortschritte, aber auch auf der Grundlage mehrmalig wiederholter motorischer Tests).
- Vielseitigkeit (im Sinne einer vielseitigen sportlichen Leistungsfähigkeit).

#### **Wissen**

- Verständnis für Trainings- und Bewegungsphänomene (z.B. Wissen um Trainingsprinzipien, Trainingswirkungen, Belastungsgestaltung, Bewegungsmerkmale, Technikniveaukriterien, Übungsformen, Fachtermini etc.).
- Spielverständnis (z.B. Verständnis für adäquate taktische Verhaltensweisen).
- Regelkenntnisse (z.B. Wissen um die in einzelnen Sportarten geltenden Regeln).
- Methodische Einsicht (z.B. Nachvollziehen der methodischen Inszenierung von Lernprozessen).
- Kenntnis von gesundheitsfördernden und gesundheitsschädlichen Verhaltensweisen im Sport (z.B. Wissen um Gesundheit und Hygiene, Kenntnisse zur Unfallverhütung und Sicherheitserziehung)

### ***Prozessual-soziale Ebene***

#### **Personale Kompetenzen**

- Lernfähigkeit und -bereitschaft (Bereitwilligkeit, sich auf neue Aufgaben einzulassen).
- Anstrengungsbereitschaft (Bemühen und Einsatz beim Üben, Spielen usw.).

#### **Soziale Kompetenzen**

- Selbständigkeit (eigenständiges Lösen von Aufgaben).
- Zuverlässigkeit (verlässliche Erledigung von Aufgaben).
- Hilfsbereitschaft (Unterstützung von Mitschülern).
- Rücksichtnahme auf schwächere Mitschüler (fürsorgliche Achtsamkeit für Mitschüler).
- Akzeptieren schwächerer und Anerkennung stärkerer Mitschüler (Tolerierung von Könnensdifferenzen).
- Fairness im Spiel (Beachtung und Einhaltung vereinbarter Regeln).
- Kooperationsfähigkeit und -bereitschaft (Zusammenarbeit beim Lösen von Aufgaben).

- Fähigkeit und Bereitschaft zur gewaltfreien Konfliktbewältigung (argumentative Lösung von Auseinandersetzungen).